**EXKLUSIV** FÜR UNSERE

# 1893-Geflüster

Jonte schreibt schon mal einen Brief an einen Opi aus der Genossenschaft. Auch alle anderen Erdmännchen-Club-Kinder können ein Bild malen oder einen Brief schreiben. Wie der dann zur Brief-Omi oder zum Brief-Opi kommt, erfahrt ihr auf Seite 6. Foto: die 1893

TRAUEN SIE SICH? Seite 2 - 3

EIN BISSCHEN MEHR RÜCKSICHT Seite 4 - 5

**QUIZ MIT ALTEN FOTOS** Seite 7



### **BRIEF-OMIS UND BRIEF-OPIS GESUCHT**

Wer freut sich über ein Bild oder einen Brief von Kindern aus dem Erdmännchen Club?

Unser Genossenschaftsleben ist seit einigen Monaten ganz anders als sonst. Wir können uns nicht treffen. Uns fehlen der Austausch und gemeinsame Erlebnisse mit den Nachbarn oder Mitgliedern aus anderen Wohngebieten. Den Kindern im Erdmännchen Club geht das ganz genauso.

Eine Mama hat vorgeschlagen, dass die Kinder aus dem Erdmännchen Club für die älteren Genossenschaftsmitglieder Briefe schreiben oder Bilder malen. Vielleicht entstehen ja Brieffreundschaften daraus. Diese Idee wollen wir unbedingt unterstützen.

Wollt ihr Erdmännchen den Anfang machen? Wollt ihr für eine Brief-Omi oder einen Brief-Opi ein Bild malen oder einen Brief schreiben? Dann schaut nach auf Seite 6. Da könnt ihr genau nachlesen, wie euer Bild oder Brief zu einem älteren Genossenschaftsmitglied gelangt.

Und wer von Ihnen möchte eine Brief-Omi oder ein Brief-Opi sein? Wer freut sich über eine Brieffreundschaft mit einem Kind aus dem Erdmännchen Club? Rufen Sie Janice Fischer an oder schreiben Sie ihr eine E-Mail. Wir sammeln die Bilder und Briefe der Kinder und verteilen Sie an interessierte Brief-Omis und Brief-Opis. Und dann sind

Sie mit der Antwort dran. ■

So erreichen Sie Janice Fischer:

*J 0*3334 304–17

@ janice.fischer@1893-wohnen.de



## TRAUEN SIE SICH! VERTRETEN SIE DIE 1893ER IN UNSEREM MITGLIEDER-PARLAMENT!



Grafik: Jane Schwarz

Alle fünf Jahre wählen wir unsere Vertreterinnen und Vertreter. Die Aufgabe ist verantwortungsvoll, aber machbar.

## Verantwortungsvolle Vertreter/—innen ...

- interessieren sich für Menschen.
- wollen die 1893 weiterentwickeln.
- sind verlässlich, hilfsbereit und motivierend.
- können zwischen verschiedenen Interessen vermitteln.
- sind Mitglied und tragen die 1893 im Herzen.

Passen diese Eigenschaften zu Ihnen?

Dann füllen Sie gern die Postkarte aus und schicken Sie sie bis zum 31. Mai 2021 an die 1893. In ein paar Wochen bekommen Sie noch einmal Post von uns.

Wenn Sie nicht selbst kandidieren, aber ein Mitglied aus Ihrer Nachbarschaft vorschlagen wollen, bitten Sie ihn oder sie zu kandidieren und tragen Sie auf der Rückseite der Postkarte alle wichtigen Daten ein. Schicken Sie die Postkarte bis zum 31. Mai 2021 an die 1893. In ein paar Wochen bekommen alle Kandidatinnen und Kandidaten Post von uns.

Brief-Omis und Brief-Opis gesucht Wer freut sich über ein Bild oder einen Brief von Kindern aus dem Erdmännchen Club?

2-3 Trauen Sie sich! Vertreten Sie die 1893er in unserem Mitglieder-Parlament!

Alle fünf Jahre wählen wir unsere Vertreterinnen und Vertreter

- 4-5 Wir gehen rücksichtsvoll durch diese Zeit
- Dein Erdmännchen Club

Was ist eine Brieffreundin oder ein Brieffreund? So findest du eine Brieffreundin oder einen Brieffreund in der Nähe

- Wo stehen diese Häuser? Mitgliederaufruf zum Rauskramen von alten Bildern und Geschichten über unsere Genossenschaft
- Service bei der 1893

#### **IMPRESSUM**

1893-Geflüster – Mitgliederjournal der Wohnungsgenossenschaft Eberswalde 1893 eG

Herausgeber: Wohnungsgenossenschaft Eberswalde 1893 eG, Ringstraße 183, 16227 Eberswalde Telefon: 03334 304-0, Fax: 03334 304-238 E-Mail: willkommen@1893-wohnen.de Internet: www 1893-wohnen de

V. i. S. d. P.: Volker Klich · Redaktion: Claudia Riethbaum Redaktionsschluss: 26.01.2021

Texte: Christin Hering – www. christin-hering.de Fotos/Grafiken: Wohnungsgenossenschaft Eberswalde 1893 eG, Jane Schwarz, ATMO Designstudio, Archiv **Layout:** MXM Design GmbH Berlin-Brandenburg Auflage: 3.600 Stück

Zuschriften und Anregungen richten Sie bitte an die Wohnungsgenossenschaft Eberswalde 1893 eG.

## Alte Hasen und junge Schultern -wir brauchen eine gute Mischung

Wir reinvestieren alle Gewinne in die Qualität unserer Wohnungen, in Häuser und Quartiere. Damit das zukunftsfähig ist, brauchen wir Ideen davon, wie wir 1893er in den nächsten Jahrzehnten wohnen wollen. Deshalb ist es so wichtig, dass wir die Verantwortung auch auf junge Schultern verteilen. Wohnen in der Zukunft schließt auch ein, dass ältere Generationen lange eigenständig leben können. Wir brauchen also alle Altersgruppen in der Vertreterversammlung.

Das hier ist für die vielen jungen Menschen in unserer Genossenschaft: Als Vertreterin oder Vertreter lernen Sie viele Mitglieder kennen. Das ist eine gute Gelegenheit für neue Kontakte in der Stadt. Vielleicht bildet sich ja eine Gruppe aus jungen Vertreterinnen und Vertretern, die die 1893 in den nächsten Jahren unterstützt. Das wäre ein großer Gewinn für die Zukunft unserer Genossenschaft.

## Das sind Ihre Aufgaben als Vertreter/-in

Durch Gespräche und eigene Erfahrungen erkennen Sie die Bedürfnisse der Mitglieder in Ihrem Wohngebiet.

Sie sind das Bindeglied zum Vorstand und deshalb Ansprechpartnerin oder Ansprechpartner für Anregungen und Probleme Ihrer Nachbarn. Aber keine Sorge: Sie sind nicht zuständig für Nachbarschaftsstreitigkeiten. Einmal pro Jahr treffen Sie sich mit dem Vorstand zu so genannten Vertretergesprächen und sprechen dort alles offen an.

In der jährlichen Vertreterversammlung entlasten Sie den Vorstand und den Aufsichtsrat, wählen neue Mitglieder des Aufsichtsrates und treffen wichtige Entscheidungen mit – zum Beispiel zur Verwendung der Gewinne.



### Die Wahl in Zahlen

Zur Wahl stellen sich Mitglieder unserer Genossenschaft.

Die derzeit **3.750** Mitglieder

**50** 

Vertreterinnen und Vertreter sowie

20

Ersatzvertreterinnen und Ersatzvertreter.

Alle Vertreterinnen und Vertreter treffen sich **einmal** im Jahr zur Vertreterversammlung.

Ebenfalls **einmal** im Jahr treffen sich Vorstand, Vertreterinnen und Vertreter zu den so genannten Vertretergesprächen.

Jedes Mitglied hat **eine** Stimme für die Vertreterwahl.

Jede Vertreterin und jeder Vertreter hat **eine** Stimme in der Vertreterversammlung.

Die Vertreterversammlung wählt die Mitglieder des **7-köpfigen** Aufsichtsrats immer dann, wenn die Amtszeit eines Mitgliedes endet.





Einmal im Jahr treffen sich die Vertreterinnen und Vertreter unserer Genossenschaft zur Vertreterversammlung. Das ist unser Mitglieder-Parlament.

## WIR GEHEN RÜCKSICHTSVOLL **DURCH DIESE ZEIT** Wenn die einen etwas leiser und

die anderen etwas nachsichtiger sind, haben alle was davon.

So langsam kündigt sich der Frühling an. Trotzdem kommt uns diese Zeit ohne alles schrecklich lang vor. Wir dürfen uns nicht treffen. Kultur gibt es nicht. Die Kinder müssen zuhause bleiben. Ihre Eltern müssen Arbeit, Schule und Kinderbetreuung zuhause meistern. Das Vereinsleben ist abgesagt. Kein gemeinsamer Sport, keine Spiele, kein Basteln, kein Toben. Sorgen und Ungewissheit begleiten unseren Alltag.

Viele sind unzufrieden. Das macht das Zusammenleben schwieriger. Auch im Genossenschaftshaus merken wir das. Nachbarschaftskonflikte und Beschwerden über Lärm und Ruhestörung nehmen zu.

Wir vermuten, dass die aktuelle Situation der Grund für diesen starken Anstieg ist. Deshalb bitten wir Sie, rücksichtsvoll und besonnen mit dieser schwierigen Zeit umzugehen. Das betrifft die, die sich gestört fühlen, genauso wie die, die möglicherweise stören. Rücksicht stärkt unsere Nachbarschaft und unsere Genossenschaft – erst recht in Krisenzeiten.

Lärm ist vielfältig und strapaziert die Nerven. Es ist zermürbend, wenn die Nachbarn zu unmöglichen Zeiten die Musik auf volle Pulle drehen. Wenn die Kinder in der Wohnung oben drüber springen und rennen. Wenn Türen knallen oder Erwachsene lautstark streiten.

#### Meistens hilft es schon, miteinander zu sprechen

Suchen Sie bitte zuerst das Gespräch zu den Nachbarn, wenn Sie sich gestört fühlen. Hilft das nicht, melden Sie sich gern bei uns. Dann kümmern wir uns darum. Versetzen Sie sich in die Lage des anderen. Bestimmt wären Sie auch froh, wenn erst ein Hinweis aus der Nachbarschaft kommt und nicht gleich ein Beschwerde-Brief von der Genossenschaft. ■

#### Für die, die sich von lauten Kindern gestört fühlen.

Kinder sind derzeit in einer besonders schwierigen Situation. Die meisten bewegen sich noch weniger als sowieso schon. Der Kontakt zu Gleichaltrigen fehlt. Die Eltern sind am Rande ihrer Belastbarkeit. Ganz normal, wenn es dann mal lauter wird, oder? Kinder haben einen natürlichen Bewegungsdrang. Sie können nicht einen ganzen Home-Office-Tag lang still in der Ecke sitzen und ein Buch angucken. Da lässt sich doch mal ein Auge zudrücken, wenn sie oben drüber ein bisschen durchdreh'n.

Vielleicht hilft es auch, sich an die eigenen Kinder zu erinnern. Lief da immer alles ruhig ab? Haben Sie ein paar Tricks auf Lager oder einfache Spiele und Basteleien, mit denen sich Kinder allein beschäftigen können? Melden Sie sich per Whats App bei unserem Erdmännchen Club (0173-7157925) oder bei Janice Fischer: 2 03334 304-17 | @ janice.fischer@1893-wohnen.de. Sie kümmert sich um unser Genossenschaftsleben und gibt die Tipps an alle Mamas und Papas aus dem Erdmännchen Club weiter.

Bietet sich eine gute Gelegenheit im Treppenhaus oder vor der Haustür, sprechen Sie die Eltern auch mal direkt an. Vielleicht ist ihnen gar nicht bewusst, dass ihre Kinder zu laut sind. Erklären Sie Ihre Situation und versuchen Sie, gemeinsam eine Lösung zu finden.

### Für die, die mit ihren Kindern durch's Treppenhaus müssen. Bestimmt wird's auch in der Wohnung manchmal ganz schön laut.

Frische Luft macht Sorgen und Ärger kleiner.

auf Ihrem Balkon oder bei einem Spaziergang.

Sorgen Sie dafür, dass sich Ihre Kinder einmal

Kindern ganz einfach zuhause mitmachen können

n ALBA's tägliche

fühlen mit Ihnen. Trotzdem können Sie Ihren Kleinen erklären, dass noch viele andere Leute im Haus wohnen. Und falls die gerade Kopfschmerzen haben oder sich von der Nacht-

> schicht im Krankenhaus, bei der Feuerwehr oder bei der Polizei ausruh'n, brauchen sie Ruhe. Vielleicht wohnt auch ein kleines Baby im Haus. Es muss viel schlafen. Und da ist es gar nicht schön, wenn laut schreiende Kinder durch's Treppenhaus trampeln oder zu Baby's Schlafenszeit oben in der Wohnung Fangen spielen.

Alle Mamas und Papas im Erdmännchen Club

#### Für die, die gern mal so richtig die Musik aufdreh'n.

Laute Musik hilft beim Stressabbau. Aber der Stress, den Sie abbauen staut sich bei Ihren Nachbarn auf. Damit das nicht passiert, halten Sie bitte die Ruhezeiten ein. Zwischen 13 und 15 Uhr sowie zwischen 22 und 7 Uhr gilt unbedingt Zimmerlautstärke. Denn das ist die Zeit, in der sich die meisten Menschen erholen – in der Mittagszeit und in der Nacht. An Sonntagen und Feiertagen wäre es toll, wenn Sie den ganzen Tag normale Lautstärke walten lassen. Wenn die Musik dann doch lauter sein soll, nutzen Sie einfach Kopfhörer. So stören Sie garantiert niemanden.



#### Für die, die sich von lauter Musik gestört fühlen.

Sprechen Sie Ihre Nachbarn an. Vielleicht wissen sie gar nicht, dass die Musik zu laut ist. Vielleicht vereinbaren Sie miteinander ein Zeichen. Das geben Sie immer dann, wenn die Musik stört.

Wenn Ihre Nachbarn uneinsichtig sind und die Lärmbelästigung weiter geht, führen Sie bitte ein Lärmprotokoll und hängen Sie dies an Ihre Beschwerde bei uns an.

Für die, die gern sonntags

bauen und bohren.

Der Sonntag ist ein

Ruhetag. Wenn Sie

tag ist zum Erholen da.

gerade frisch eingezogen

sind, haben die Nachbarn

sicher Verständnis, wenn Sie am

Sonntag noch schnell ein Regal an die Wand bringen wollen.

Alles, was darüber hinaus geht,

ist Ruhestörung. Denn der Sonn-

#### Wenn die Fetzen fliegen.

Jeder ist mal wütend. Das gehört dazu. Die Wut muss raus und dann fliegt schon mal eine Tür. Die Betonung liegt auf mal. Wenn lautes Streiten, knallende Türen und vielleicht sogar Gewalt an der Tagesordnung sind, ist das nicht gut für Sie und Ihre Familie. Wenn Sie nicht mehr weiter wissen, können Sie beim Jugendamt um Familienhilfe bitten. Auch unsere Sozialmanagerin Ivonne Führlich hört Ihnen zu und hilft.

#### So erreichen Sie das **Jugendamt** im Paul-Wunderlich-Haus:

**)** 03334 214 - 1202 @ jugendamt@kvbarnim.de





lvonne Führlich **J** 03334 304-237 @ ivonne.fuehrlich@1893-wohnen.de

4 | 1893-GEFLÜSTER 1893-GEFLÜSTER | **5** 







#### Male ein Bild oder schreibe einen Brief.

Wenn du schreibst, erzähle ein bisschen was von dir und deiner Familie. Was machst du gern oder was würdest du gern mal machen? Vielleicht hast du ein Haustier, das manchmal komische Sachen macht. Oder vielleicht hast du grad was Tolles erlebt, was du erzählen möchtest.

Du kannst deinen Brief auch schön gestalten. Dann faltest du ihn und steckst ihn in einen Umschlag.



#### Nun entscheide

16227 Eberswalde

- Möchtest du ein anderes Kind aus unserem Erdmännchen Club als Brieffreundin oder Brieffreund?
- Oder wünschst du dir eine Brief-Omi oder einen Brief-Opi aus unserer Genossenschaft?

Deine Antwort schreibst du vorne auf den Umschlag. Hinten schreibst du deine Adresse drauf und steckst deinen Brief in unseren 1893-Briefkasten vor dem Genossenschaftshaus in der Ringstraße 183.



Wir schauen nach, welchen Wunsch du auf deinen Brief geschrieben hast und geben ihn an eine Omi, einen Opi oder an ein Kind aus dem Erdmännchen Club. Und dann bekommst du bestimmt bald eine Antwort.

Das wird aufregend.

## Liebe Mitglieder,

wir freuen uns, wenn Sie alte Bilder und Geschichten über unsere Genossenschaft rauskramen. Wir möchten gern im nächsten 1893-Geflüster davon berichten.



Wenn Sie die Bilder selbst nicht einscannen können, geben Sie sie einfach Ihrem Hausmeister mit. Oder schicken Sie die Bilder mit der Post:

Wohnungsgenossenschaft Eberswalde 1893 eG, Ringstraße 183, 16227 Eberswalde Wir scannen die Bilder und bringen sie wieder zu Ihnen zurück. Versprochen!



Wenn Sie eine Geschichte erzählen wollen, rufen Sie Janice Fischer an oder schreiben Sie ihr eine E-Mail: **2** 03334 304-17

@ janice.fischer@1893-wohnen.de

Gern können Sie Ihre **Erinnerungen** auch aufschreiben und Ihrem Hausmeister mitgeben.

Wir sind schon ganz gespannt U





Erkennen Sie die Häuser? Am unteren Seitenrand lösen wir auf.

Viele von Ihnen leben schon sehr lange in unserer Genossenschaft. Vor 1990 war sie noch in mehrere kleine Genossenschaften aufgeteilt. Manche von Ihnen haben das Haus, in dem Sie leben, sogar selbst mit aufgebaut. Mit alten Fotos wollen wir uns an frühere Jahre erinnern. Diese hier stammen aus einem Album zum 30. Jubiläum der Arbeiterwohnungsgenossenschaft AWG Herbert Warnke. Da hat sich einiges verändert, oder? ■ Fotos: Archiv



AUFLOSUNG: Bild 1 – Ringstraße 2 in Finow | Bild 2 – Rudolf-Virchow-Straße im Leibnizviertel | Bild 3 – Platz der Jugend in Finow

6 | 1893-GEFLÜSTER 1893-GEFLÜSTER | **7** 

## RUFEN SIE UNS AN. SCHREIBEN SIE UNS.

#### **J** 03334 304-0\*

für persönliche Gespräche bitte vorab einen Termin ausmachen

#### @ willkommen@1893-wohnen.de

## WIR WISSEN WEITER.

Die ersten, die Sie am Telefon unter **2** 03334 304-0 begrüßen, sind Beate Martens oder Manuela Demmel. einem Wasser- oder Brand-





Sie wissen auch, wer bei Problemen mit der Heizung, bei schaden weiterhelfen kann.

Wenn das Genossenschaftshaus geschlossen ist, gibt's Hilfe unter dieser Havarie-Nummer: 03334304-141

Sie erreichen uns natürlich auch bei facebook und instagram unter die\_1893. Hier erfahren Sie immer als Erstes, was bei uns so los ist.





#### **BRANDENBURG IMPFT**



Termine für die Corona-Schutzimpfung können Sie auf zwei Wegen vereinbaren: am Telefon unter 116 117 oder direkt auf brandenburg-impft.de.

Für Ihre Kleinen gibt's den Erdmännchen Club das Genossenschaftsleben für Kids. Wir treffen uns zurzeit bei facebook und Whatsapp. Weitere Infos gibt's bei facebook: @erdmaennchenclub



**Janice Fischer** kümmert sich um's Genossenschaftsleben. Also um alles, was unser Miteinander in der 1893 noch besser macht.

**/** 03334 304-17

@ janice.fischer@1893-wohnen.de



**)** 03334 304-237

oder Hilfe brauchen.

#### **HILFE UND SICHERHEIT**

Bitten Sie Angehörige

oder Nachbarn um Hilfe, wenn Sie einen Termin nicht selbst vereinbaren können oder nicht allein zum Impfzentrum fah-

ren können.



**3** 03334 304-239 ist Ihre Kundenbetreuerin für Leibnizviertel, Nordend, und Westend



Marcel Dube **J** 03334 304-233 ist Ihr Kundenbetreuer für die Innenstadt, Finow und das Brandenburgische Viertel



**2** 03334 304-29 ist Ihre Kundenbetreuerin für das Brandenburgische Viertel

### **AUFGERÄUMTER MÜLLPLATZ**

Ivonne Führlich ist für Sie da, wenn Sie sich einsam fühlen

Die Rundendreher laufen Streife und sorgen für Ordnung

@ ivonne.fuehrlich@1893-wohnen.de

und Sicherheit in unseren Quartieren.



Liebe Mitalieder, schütten Sie den Inhalt aus Ihrem gelben Sack bitte lose in den Container. Dann passt viel mehr Müll hinein und der Müll-Herzlichen Dank! platz sieht ordentlicher aus.

